Wir fördern die nachhaltige Mobilität in unserer Bewohnerschaft und setzen uns für attraktive Fuss- und Velowege sowie sichere Schulwege ein.

LEBEN am UEBERLANDPARK

Wir gestalten mit möglichst entsiegelten Böden und biodiverser Gestaltung einen attraktiven und nachhaltigen Lebensraum für einheimische Pflanzen und Tiere und zur Förderung des Zusammenlebens unserer Genossenschafter*innen.



Wir streben eine energetisch nachhaltige Gebietsentwicklung an und leisten einen Beitrag zur Erreichung der städtischen Klimaziele. Wir stellen gemeinsam eine gute und bedürfnisorientierte Quartierversorgung sicher. Wir setzen uns ein für eine sozial nachhaltige Gebietsentwicklung.

Wir bieten Wohnungen für alle Lebensphasen und soziale Schichten und garantieren, dass unsere Genossenschafter*innen während der Entwicklung im Quartier bleiben können.



Die sechs Anrainer-Wohnbaugenossenschaften des Ueberlandparks haben erkannt, dass diese städtebauliche und sozialräumliche Veränderung des Lebensraums Schwamendingen über die eigenen Grundstücksgrenzen hinausgeht. Im 2020 stiessen sie daher einen Vernetzungsprozess in Gang. Ziel der Vernetzung ist es, die Ent-wicklung auch aus einer Gesamt-gebietsebene zu betrachten und so bislang unbemerkte Synergie-potenziale frühzeitig zu erkennen und zu nutzen. Durch Austausch und Abstimmung soll ein Mehr-wehrt für alle geschaffen und das «Leben am Ueberlandpark» gemeinsam gestaltet werden.

eine unmittelbare Sanierung und (Ersatz-)Neubauten in den kommenden Jahren sich anbieten oder gar aufdrängen.

Rund Zweidrittel der Grundstücke links und rechts von der Einhausung ist im Besitz von sechs Wohnbaugenossenschaften: ASIG, Bahoge, BG Luegisland, BG Süd-Ost, BGZ und Habitat 8000. Sie alle sind Mitglied im Verein «IG pro zürich 12» - ein Zusammenschluss von 14 gemein-nützigen Wohnbauträgern mit Wohnungen in Zürich-Schwamen-dingen. Insgesamt besitzen die IG-Mitglieder mit 4918 Wohnun-gen rund 33% des gesamten Wohnungsbestandes im Kreis 12.

Seit 2019 wird der Autobahnabschnitt zwischen der **Verzweigung Aubrugg und dem** Schöneich-tunnel in Zürich-Schwamendingen eingehaust. Die 940 m lange und 30 m breite Einhausung wird zu-sammen mit dem sogenannten Ueberlandpark auf dem Dach der Einhausung voraussichtlich 2025 fertiggestellt. Durch zahlreiche Zugänge und Verbindungswege auf den Park werden die beiden Ouartierteile Schwamendingen-Mitte und Saatlen nach jahrzehnte-langer Trennung durch die Auto-bahn wieder stärker miteinander verbunden. Die Realisierung fordert jedoch vereinzelt Rückbauten oder hat solche Auswirkungen auf die angrenzenden Gebäude, dass



Herausgeber: IG pro Zürich 12 Inhalt: Kontextplan AG Illustration: Yvonne Rogenmoser September 2022



